



## Kontaktbrief 2021

### **An die Lehrkräfte im Fach Sport** über die Fachschaftsleitung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das vergangene Schuljahr 2020/2021 war aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie auch für das Fach Sport als einziges Bewegungsfach eine sehr herausfordernde Zeit. Präsenzunterricht mit den jeweils gültigen Hygienevorgaben wie Sport mit Mund-Nasen-Bedeckung, Mindestabstand oder gar Online-Sportunterricht attraktiv und motivierend zu gestalten, hat uns Sportlehrkräfte vor neue, besondere Aufgaben gestellt. Persönlich hat es mich deshalb sehr gefreut, dass an vielen Schulen durch das große Engagement sowie den Idealismus der Sportlehrkräfte viele kreative Bewegungsangebote für die Schülerinnen und Schülern zur Verfügung standen. Dazu beigetragen haben neben der fachlichen Expertise der Sportlehrerinnen und Sportlehrer sicher auch der rege kollegiale Austausch sowie die vielfältigen unterstützenden Angebote, z. B. in der virtuellen Sporthalle auf der Homepage der LASPO oder im KUVB-Leitfaden „Bewegung, Spiel und Sport in der Schule unter COVID-19 Bedingungen“. Allen Kolleginnen und Kollegen, die sich so für die Bewegung unserer Schülerinnen und Schüler eingesetzt haben, gilt mein persönlicher, aber auch der ganz explizite Dank des Staatsministeriums.

Nur der Schulsport erreicht alle Kinder und Jugendlichen. Umso mehr muss es im kommenden Schuljahr unser großes gemeinsames Anliegen sein, mit unserer Schülerschaft gemeinsam Schulsport unter den jeweiligen Rahmenbedingungen neu zu erleben und – hier darf ich aus unserem Fachprofil zitieren – „Freude und Interesse an der Vielfalt sportlicher Bewegungsformen sowie das Bedürfnis nach regelmäßiger sportlicher Aktivität zu wecken, zu fördern und zu erhalten“. Damit einher geht die Hoffnung, dass viele sonst selbstverständliche sportliche Interaktionen im Sportunterricht genauso wieder möglich sein werden wie auch z. B. unverwechselbare sportliche Erlebnisse eines Schulsportkurses oder im Rahmen der Schulsportwettbewerbe. Dies wünsche ich Ihnen und nicht zuletzt vor allem den Schülerinnen und Schülern.

### **Lernstandserhebungen Sport**

Individuellen Förderbedarf von Schülerinnen und Schülern im Fach Sport können Sportlehrkräfte im jeweiligen sportlichen Handlungsfeld meist schnell bereits bei grundlegenden Übungsformen erkennen – häufig auch ohne Rückgriff auf normierte Lernstandserhebungen. Besondere Beachtung bedarf allerdings die Schwimmfähigkeit der Schülerinnen und Schüler, insbesondere in den Grundschulen sowie den unteren Jahrgangsstufen der weiterführenden Schulen. Hier ist aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die gesamtgesellschaftliche Aufgabe des Schwimmen Lernens verstärkt mit Kindern zu rechnen, die noch nicht sicher schwimmen können. Mögliche Lösungsansätze für dieses Problem können hier nur kurz skizziert werden:

- a) Ggf. bietet sich die gezielte Überprüfung der Schwimmfähigkeit der Schülerinnen und Schüler in den jeweiligen Klassen möglichst früh im Schuljahr durch die Sportlehrkräfte an. Sportlehrkräfte und Schulleitung sollten Erziehungsberechtigte über einen etwaigen Förderbedarf informieren und die Kinder und Erziehungsberechtigten persönlich ansprechen.
- b) Schulen können im Bedarfsfall Förderkurse Schwimmen z. B. als Wahlunterricht einrichten.

- c) Grundsätzlich sind auch Teamteachingkonzepte – z. B. im Rückgriff auf Unterstützungs-kräfte oder Honorarkräfte aus den Reihen der Wasserrettungsorganisationen und Wassersport treibenden Verbände – im Rahmen des Förderprogramms gemeinsam.Brücken.bauen (s. auch Seite 3) möglich, wenn die entsprechenden Qualifikationen vorhanden sind.

In diesem Zusammenhang sei auch an den in den letzten Jahren regelmäßig stattfindenden Schwimmbzeichen-Wettbewerb mit seinen attraktiven Prämien erinnert, der auch im Schuljahr 2021/22 wieder stattfinden wird. Informationen sind wie gewohnt der Wettbewerbsbroschüre der LASPO zu entnehmen.

### **LehrplanPLUS, Fachlehrplan Basissport, Jgst. 9**

Im Schuljahr 2021/22 erreicht der LehrplanPLUS die Jahrgangsstufe 9. Im Lernbereich Gesundheit werden altersentsprechend sowohl die Anforderungen im Bereich der aeroben Ausdauer als auch beim funktionellen Krafttraining erhöht. Während sich die Ausdauerleistung z. B. gut mit der Verbesserung der persönlichen Leistung im ausdauernden Schwimmen oder beim 12-min-Lauf kombinieren lässt, bietet es sich an, das funktionelle Krafttraining gezielt zur Verbesserung der Kraftleistung im Kugelstoß oder der Sprungkraft exemplarisch zu behandeln.

Bei der Weiterentwicklung der aus der Jahrgangsstufe 7 bereits erarbeiteten technischen und taktischen Kompetenzen in den Sportspielen Fußball und Handball sollte nun verstärkt auch das Spiel ohne Schiedsrichter zur Anwendung kommen. Idealerweise übernehmen die Schülerinnen und Schüler dabei nicht nur Verantwortung für ihr Handeln, sondern reflektieren auch ihr eigenes Verhalten und das ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler.

Im sportlichen Handlungsfeld „Sich an und mit Geräten bewegen / Turnen und Bewegungskünste“ setzt der Lehrplan die Schwerpunkte auf das Bodenturnen sowie auf den Sprung mit dem Erlernen des Saltos auf den Mattenberg. Gerade beim Bodenturnen lassen sich in Gruppengestaltungen neben turnerischen und akrobatischen Elementen auch tänzerische Grundformen gut integrieren.

Im sportlichen Handlungsfeld „Sich im Wasser bewegen / Schwimmen“ führen die Schülerinnen und Schüler grundlegende Elemente einer dritten Schwimmart aus, z. B. auch mit Hilfsmitteln, wie Paddles oder Flossen. Hinzu kommen das Zeitschwimmen in mindestens einer Schwimmart sowie Grundzüge des Wasserballspiels mit Fangen, Werfen, Balltransport und Wassertreten. Den Lehrplan für die Jahrgangsstufe 9 finden Sie unter:

[https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/gymnasium/9/sport/basis\\_sport](https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/gymnasium/9/sport/basis_sport)

### **Schriftliche Abiturprüfung 2022: Anpassung der Prüfungsinhalte und der Prüfungsgestaltung**

Wie für die Abiturientinnen und Abiturienten 2021 werden auch für den Abiturjahrgang 2022 (Q11 des Schuljahres 2020/2021) aufgrund der pandemiebedingten Beeinträchtigungen ausnahmsweise Inhalte ausgewiesen, die für die schriftliche Abiturprüfung 2022 nicht prüfungsrelevant sind. Eine Übersicht über die Anpassungen für das Additum Sport finden Sie auf der Homepage des ISB unter:

<https://www.isb.bayern.de/gymnasium/materialien/abitur2022/>.

### **Schulsportwettbewerbe im Schuljahr 2020/21**

Wie im vergangenen Schuljahr ist auch im Schuljahr 2021/22 die Ausschreibung der Schulsportwettbewerbe aufgrund der Corona-Pandemie nur unter Vorbehalt möglich. Ebenso können diese weiterhin nur dann durchgeführt werden, wenn es aus Sicht des Infektionsschutzes und des Schulbetriebs verantwortbar und vertretbar ist. Über die konkrete Durchführung wird deshalb wie im vergangenen Schuljahr im Einzelfall und in Abhängigkeit von den zum Starttermin in den jeweiligen Sportarten gegebenen Rahmenbedingungen entschieden. Bitte beachten Sie ferner, dass erst durch die vorbehaltliche Ausschreibung und Anmeldung der Schulen die Grundlagen für die Organisation der Schulsportwettbewerbe geschaffen werden. Nähere Informationen zu den Schulsportwettbewerben im Schuljahr 2021/22, insbesondere auch zum Meldetermin und zu weiteren coronabedingten Besonderheiten, finden Sie wie gewohnt in der „Ausschreibungsbroschüre der Schulsportwettbewerbe 2021/22“ auf der Homepage der LASPO in der Rubrik Wettbewerbe. Da in

Abhängigkeit vom Infektionsgeschehen dort entsprechende Aktualisierungen auch während des Schuljahres 2021/22 erforderlich sein werden, bitte ich Sie um Beachtung etwaiger Änderungen.

Ein besonderes Anliegen ist mir auch, Sie auf die Möglichkeit der Bewerbung für den Ideenwettbewerb „Schaufenster: Schulsport in Corona-Zeiten“ hinzuweisen. Herausragende Konzepte, ausgewählte Praxisbeispiele und besonders einfallsreiche Bewegungsangebote im Distanzunterricht während der pandemiebedingten Schulschließungen sowie im Wechsel- und Präsenzunterricht sollen in der Rückschau in einem „Schaufenster“ mit Best Practice-Beispielen auf der Homepage der Landesstelle für den Schulsport vorgestellt und im Rahmen der Schulsportlehrung im Kaisersaal der Residenz in München im Januar 2022 stellvertretend gewürdigt werden. Entsprechende Informationen hierzu finden Sie ebenso im Internetauftritt der LASPO.

### **Staatliche Lehrerfortbildung für den Sportunterricht**

Sofern es die Inzidenzwerte erlauben, sollen im Schuljahr 2021/22 wieder vermehrt Präsenzlehrgänge stattfinden. Ein breites Angebot von zusätzlichen Tageslehrgängen im Lehrgangsprogramm berücksichtigt dabei die besonderen Anforderungen an die Schulen im kommenden Schuljahr. Diese Fortbildungen greifen die zentralen Inhalte der sonst mehrtägigen Lehrgänge auf und sind mit dem Vermerk *Essentials* versehen. Es werden Badminton, Basketball, Rhythm is it, motivierender Sportunterricht und gesundheitsorientierte Fitness dabei thematisiert. Neu sind die Kurse *Erwerb von Spielkompetenz – in Jgst. 5* und *Sicher und kompetent im Schulsportunterricht*, die ebenfalls im Tagesformat bayernweit stattfinden.

Besonderes Augenmerk verdient die Fortbildung *Power-Moves für Männer – ab Jgst. 5*, die Fitnessgymnastik und Sportspiele so mit choreographischen Elementen kombiniert, dass leicht umsetzbare Unterrichtskonzepte in diesem Bereich für den Sportunterricht mit Jungen entstehen.

Das Förderprogramm *gemeinsam.Brücken.bauen* zum Ausgleich pandemiebedingter Nachteile betont u.a. Gemeinschaft stärken. Hierfür werden ab Frühjahr 2022 Mehrtageslehrgänge zum Thema *Erlebnispädagogik im Sportunterricht* stattfinden, die Möglichkeiten zur Stärkung der Sozialkompetenz von Schülerinnen und Schülern aufzeigen.

Das gesamte Lehrgangsangebot der Landesstelle für den Schulsport findet sich unter [www.las.bayern.de/schulsport/lehrerfortbildung/lehrerfortbildung.html](http://www.las.bayern.de/schulsport/lehrerfortbildung/lehrerfortbildung.html), die Anmeldung erfolgt in FIBS unter <https://fibs.alp.dillingen.de/login/>

### **gemeinsam.Brücken.bauen**

Um trotz der pandemiebedingten Beeinträchtigungen die Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit für alle bayerischen Schülerinnen und Schüler zu wahren, hat der bayerische Ministerrat ein umfangreiches Förderprogramm aus schulischen und außerschulischen Förderangeboten beschlossen, das drei Phasen umfasst (Zeit nach den Pfingstferien bis zu den Sommerferien 2021 – Sommerferien – Schuljahr 2021/22). Im Rahmen des Programms „gemeinsam.Brücken.bauen“ werden bereits bestehende und etablierte Förderangebote weiter ausgebaut und neue Angebote geschaffen. Das Förderprogramm konzentriert sich dabei auf die Bereiche „Potentiale erschließen“ (Lernförderung) und „Gemeinschaft erleben“ (Sozialkompetenzförderung). Weitere Hinweise sind im Internetangebot des ISB zu finden unter: <https://www.brueckenbauen.bayern.de/>. Auch können Schulen ggf. auch im Rückgriff auf externe Partner zusätzliche Förderangebote wie z. B. Schwimmkurse anbieten. Aus der Sicht des Faches Sport kann insbesondere eine Schwerpunktsetzung auf die Kompetenzentwicklung im Lernbereich „Fairness/Kooperation/Selbstkompetenz“ entscheidend zur allgemeinen Sozialkompetenzförderung beitragen. Dazu finden sich für die meisten Jahrgangsstufen auch vielfältige Umsetzungsanregungen im Lehrplaninformationssystem unter „Materialien“, beispielsweise für die Jahrgangsstufe 6 zu finden unter:

[https://www.lehrplanplus.bayern.de/zusatzinformationen/material/lernbereich/197652/fachlehrplaene/gymnasium/6/sport/basis\\_sport](https://www.lehrplanplus.bayern.de/zusatzinformationen/material/lernbereich/197652/fachlehrplaene/gymnasium/6/sport/basis_sport)

bzw. unter „Aufgaben“ z. B. für die Jahrgangsstufe 7

[https://www.lehrplanplus.bayern.de/zusatzinformationen/aufgabe/lernbereich/215091/fachlehrplaene/gymnasium/7/sport/basis\\_sport](https://www.lehrplanplus.bayern.de/zusatzinformationen/aufgabe/lernbereich/215091/fachlehrplaene/gymnasium/7/sport/basis_sport)

## P-Seminarpreis

Auch im Jahr 2022 wird voraussichtlich wieder an die vier besten P-Seminare des Abiturjahrgangs der P-Seminar-Preis verliehen. Der Wettbewerb wird seit 2011 vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus und seinen Kooperationspartnern, der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. (vbw), dem Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V. (bbw) und der Eberhard von Kuenheim Stiftung, ausgelobt. Bei der Auswahl der Preisträger in diesem Wettbewerb stehen insbesondere Konzeption, Umsetzung und Ergebnis der P-Seminare im Fokus. Eine wichtige Rolle spielen neben Projektidee, Zielsetzung und Projektplanung auch die Kontakte zu außerschulischen Partnern sowie die Berücksichtigung der Studien- und Berufsorientierung. Darüber hinaus fließen die Anwendung von Methoden des Projektmanagements und der Teamarbeit sowie die abschließende Präsentation der Arbeitsergebnisse in die Bewertung mit ein. Die Ausschreibung des Preises ist für Oktober 2021 geplant. Ich möchte Sie ausdrücklich ermutigen, sich mit geeigneten P-Seminaren mit Leitfach Sport zu bewerben.

## Projekt „Lehrer in der Wirtschaft“

Hinweisen möchte ich zudem auf das Projekt „Lehrer in der Wirtschaft“. Es wurde von der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. gemeinsam mit dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus 2001 initiiert, um den Austausch zwischen Schule und Wirtschaft zu fördern. Es bietet verbeamteten Lehrkräften – unabhängig von der Fächerverbindung – die Möglichkeit, für 12 Monate ihren Arbeitsplatz am Gymnasium gegen eine Aufgabe in einem Unternehmen zu tauschen.

Nach der Rückkehr an die Schule bringen sich die teilnehmenden Lehrkräfte mit einem auf die Schule bezogenen Projekt an ihrem Gymnasium ein und geben damit die im Unternehmen gesammelten Erfahrungen an Schülerinnen und Schüler sowie das Kollegium weiter. Von dieser Zusammenarbeit profitieren Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler, Gymnasien und Unternehmen gleichermaßen.

Die Ausschreibung des Projekts erfolgt per KMS an die Schulleitungen aller staatlichen Gymnasien im September 2021.

Weitere Informationen erhalten Sie zudem unter:

<https://www.bildunginbayern.de/weiterfuehrende-schule/lehrer-in-der-wirtschaft.html> oder direkt bei der Projektleitung Frau Silke Seehars ([silke.seehars@lehrer-in-der-wirtschaft.de](mailto:silke.seehars@lehrer-in-der-wirtschaft.de)).

## Weiterentwicklung von #lesen.bayern – Fit im Fach durch Lesekompetenz

Die erfolgreiche Initiative #lesen.bayern – *Fit im Fach durch Lesekompetenz* entwickelt sich fortwährend weiter.

Das Online-Portal [www.lesen.bayern.de](http://www.lesen.bayern.de) stellt in knapper Form theoretische Grundlagen und Hintergrundinformationen bereit, z. B. zum Lesen im Fach, zur Fachsprache und zum sprachsensiblen Fachunterricht, und unterstützt Sie unter anderem mit [Lesestrategien und sofort einsetzbaren Methodenkarten](#) zu unterschiedlichen (fachspezifischen) Textarten.

Sofern Sie Beispiele für gelungene Leseförderung im Fach Sport entwickelt haben, freuen wir uns, wenn Sie diese an (<https://www.lesen.bayern.de/kontakt/>) senden, damit sie ggf. als Good-Practice-Beispiele anderen bayerischen Lehrkräften zu Verfügung gestellt werden können.

Mit besten Grüßen und Wünschen für das neue Schuljahr

Philipp Rieger, StD,  
(Referent für Sport)